

## WOFÜR BRAUCHT UNSERE BRANCHE EINEN L-GAV?



**STEFAN  
UNTERNÄHRER**

Leiter Rechtsdienst,  
Hotel & Gastro Union

Jeder Markt funktioniert nach dem Prinzip von Angebot und Nachfrage – auch der Arbeitsmarkt. Sucht eine Branche die Mitarbeiter, die sie braucht, um erfolgreich wirtschaften zu können, muss sie am Arbeitsmarkt ein Angebot machen. Der L-GAV ermöglicht der Branche, sich am Arbeitsmarkt als attraktiver Arbeitgeber mit zeitgemässen Löhnen und Arbeitsbedingungen zu positionieren. Zusammen mit den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, welche das Gastgewerbe anbietet, ist der L-GAV das wichtigste Marketinginstrument der Branche am Arbeitsmarkt. Der L-GAV gibt den Arbeitgebern und den Arbeitnehmern im Gastgewerbe zudem die Möglichkeit, gemeinsam Verantwortung für «ihre» Branche zu übernehmen. Um in Verhandlungen die branchentauglichsten Lösungen im L-GAV zu finden, müssen sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemeinsam intensiv mit den Herausforderungen beschäftigen, denen sich die Branche stellen muss. Diese gemeinsame Auseinandersetzung mit der Branche und ihrem Umfeld bietet die bestmögliche Gewähr für branchentaugliche Lösungen. Dies ganz im Gegensatz zu gesetzlichen Lösungen, die von der Politik einheitlich für die ganze Wirtschaft und ohne Rücksicht auf branchenspezifische Gegebenheiten erlassen werden.

**MARC  
KAUFMANN**

Leiter Wirtschaft und Recht,  
hotelleriesuisse



Eine stabile Sozialpartnerschaft ist das zentrale Instrument zur Sicherung des sozialen Friedens und einheitlicher Arbeitsbedingungen im Gastgewerbe. Die Tatsache, dass sich Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Organisationen bezüglich der Arbeitsbedingungen einigen können, zeugt nicht nur von der gegenseitigen Wertschätzung, sondern signalisiert auch der Politik, dass wir «Herr im eigenen Haus» sind und keine staatlichen Eingriffe, wie zum Beispiel gesetzliche Mindestlöhne oder einen kantonalen Flickenteppich aus verordneten Normalarbeitsverträgen, brauchen. Dank gemeinsamer Branchenstandards hilft der L-GAV mit, Wettbewerbsverzerrungen, die auf ungleiche Einstellungsbedingungen zurückzuführen sind, zu vermeiden. So werden Dumping-Löhne verhindert, von denen unseriose Marktteilnehmer profitieren und die im Endeffekt das Erfolgsmodell der Personalfreizügigkeit gefährden. Damit sorgt der L-GAV auch für Arbeitsfrieden innerhalb der Betriebe, da für alle die gleichen Rahmenbedingungen und somit gleich lange Spiesse gelten. Es gibt klare Regeln bezüglich Lohn und Arbeitszeit, eine verbesserte und flexiblere Überstundenregelung und Vorgaben, wie sich die Mindestlöhne und die Arbeitskonditionen je nach Qualifikationsstufe entwickeln.